

Rückert, Friedrich: 32. (1837)

1 Mein Sohn, sieh an den Hirsch! wie edel, schön und groß,
2 Und doch wie voller Furcht und alles Muthes bloß!

3 Die Waffe des Geweih kann seine Furcht nicht mindern,
4 Die Zinken dienen nur ihn auf der Flucht zu hindern.

5 Er kann auf seinen Feind nicht wenden ihre Schärfen,
6 Und dem Ausreißer gleich sie nicht einmal wegwerfen.

(Textopus: 32.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/19185>)